



Schutzkonzept COVID-19

Ruinaulta-Ilanz-Vals, 2. Mai 2021

Gemäss den aktuellen Richtlinien des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) ist kein reguläres Radrennen mit Hobbysportlerinnen und Hobbysportlern möglich, so bald die Teilnehmerzahl von 15 Personen überschritten wird.

Ruinaulta-Ilanz-Vals wird am 2. Mai nicht als reguläres Radrennen, sondern als ganztägiges Angebot organisiert, um den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, die Strecke mit Zeitmessung zu absolvieren, aber gleichzeitig sämtliche Massnahmen und Empfehlungen von BAG, BASPO und Swiss Olympic einhalten zu können. Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Ruinaulta-Ilanz-Vals bestätigen Kenntnis und Einhaltung der Regeln in ihrer aktuellsten Form wie unter <https://www.bag.admin.ch/bag/de/home.html> abrufbar. Ruinaulta-Ilanz-Vals ist keine Veranstaltung.

Die Anmeldung für Ruinaulta-Ilanz-Vals erfolgt ausschliesslich online und kontaktlos. Über die Online-Anmeldung ist eine lückenlose Nachverfolgung und Bereitstellung aller Kontaktdaten im Falle einer positiven COVID-19-Meldung («Contact-Tracing») jederzeit möglich. Die in der Organisation beteiligten Personen und Dienstleister werden durch die Organisatoren von Ruinaulta-Ilanz-Vals erfasst und die Daten bis 14 Tage nach Ruinaulta-Ilanz-Vals gespeichert.

Zugelassen sind im Grundsatz Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Schweiz sowie aus dem Ausland. Für ausländische Teilnehmerinnen und Teilnehmer gelten die aktuellen Einreisebestimmungen des Bundes. Aktuelle Quarantäne-Regeln und Liste der Risikoländer siehe Liste des BAG: <https://www.bag.admin.ch/>. [Aufgrund der Quarantänepflicht bei der Rückreise nach Deutschland und Österreich dürfte kaum mit im Ausland wohnenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu rechnen sein.]

Die Gesundheit aller Beteiligten an Ruinaulta-Ilanz-Vals hat oberste Priorität. Das setzt auch ein hohes Mass von Eigenverantwortung und Rücksicht aller Teilnehmerinnen, Teilnehmer und Beteiligten voraus. Personen mit COVID-19-Symptomen oder mit Kontakt zu Personen mit COVID-19 oder entsprechenden Symptomen müssen der Veranstaltung fernbleiben. Falls nach dem Event innerhalb von 14 Tagen eine COVID-19-Infektion oder Erkrankung diagnostiziert wird, muss der oder die Beteiligte die Organisation von Ruinaulta-Ilanz-Vals schnellstmöglich darüber informieren.

Für die An- und Abreise zu Ruinaulta-Ilanz-Vals gelten die Regeln des BAG. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mit dem Fahrzeug anreisen, parkieren auf den öffentlichen Parkplätzen entlang der Strasse vom Ortsausgang Bonaduz Richtung Ruinaulta. Für die Vorbereitungen zum Rennen gilt auch auf den Parkplätzen und im erweiterten Startbereich eine Maskenpflicht und ein Verbot von Gruppenbildung. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind zum Warmfahren und ab dem Start von der Maskenpflicht befreit. Ein Warmfahren erfolgt einzeln und nicht in Gruppen.

Die Ausgabe von Startunterlagen, Erinnerungsgeschenk und allenfalls einer Verpflegung (in verschlossenen Flaschen) im Zielbereich erfolgt unter Einhaltung aller Abstands- und Hygieneregeln und wo immer möglich kontaktlos.

Der Start auf die Strecke von Ruinaulta-Ilanz-Vals am Ortsausgang in Bonaduz erfolgt nach Einteilung durch die Organisation und im Abstand von mindestens einer Minute. Jede Sportlerin und jeder Sportler startet einzeln. Ausnahmen sind nur für Minderjährige in Begleitung eines Elternteils erlaubt.

Auf der Strecke ist das Fahren in Gruppen auf ein absolutes Minimum im Rahmen von Überholmanövern und ähnlich zu begrenzen. Die Entzerrung des Starts wird eine Bildung von grösseren Gruppen aber nachhaltig verhindern.

Organisatoren und die gastgebenden Gemeinden stellen am Start wie im Ziel über normal öffentlich zugängliche Räumlichkeiten keinerlei Infrastruktur (Umkleiden, Duschen und ähnlich) zur Verfügung.

Die Rückfahrt zum Ziel erfolgt mit dem öffentlichen Verkehr oder mit dem Fahrrad.

Zuschauer sind von Ruinaulta-Ilanz-Vals nicht explizit ausgeschlossen, werden aber auch nicht aktiv beworben und eingeladen. Darüber hinaus gibt es keinerlei Rahmenprogramm oder Information für Zuschauer (Festwirtschaft, Speaker, Siegerehrung). Mit Abstand zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Rennen verfolgende Passanten stellen unter Einhaltung aller Regeln des BAG (u.a. keine Gruppenbildung) kein Infektionsrisiko dar.

Alle Beteiligten sind für ihr persönliches Schutzmaterial (Masken, Desinfektionsmittel, potentiell Handschuhe) selbst verantwortlich. Bei der Ausgabe der Startunterlagen (siehe oben) steht Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Ansprechpartner für das COVID-19-Schutzkonzept und Fragen zur Umsetzung oder Contact-Tracing ist Stefan Schwenke, Via Davos Mustér 2, 7180 Disentis/Mustér, team@grischavent.ch, +41 78 657 34 85.